



Antwort zur Anfrage Nr. 0548/2026 der SPD im Ortsbeirat betreffend **Änderung des Fahrbahnbelags in der Wallaustraße (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Welche Baumaßnahmen wurden in der Wallaustraße ausgeführt, die den Aushub notwendig machten?**
In der Wallaustraße wurden Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt. Dabei wurde das lose Pflaster aufgenommen und durch Asphalt ersetzt.
- 2. Warum wurde nun eine schwarze Teerschicht als neuer Belag der Fahrbahn gewählt?**
Durch das Einbringen einer Asphaltdecke wurde die Fläche in einen verkehrssicheren Zustand versetzt.
- 3. Konnten die vormalig eingebauten Bodenplatten nicht wiederverwendet werden? Wurden diese schon entsorgt?**
Das vorhandene Pflaster wird nach Abschluss der umliegenden Bauarbeiten wieder eingebaut und wurde daher nicht entsorgt.
- 4. Handelt es sich um eine Belagschicht, die dauerhaft angedacht ist? Falls ja, ist dies mit den Förderrichtlinien der „Sozialen Stadt“ vereinbar?**
Eine dauerhafte Asphaltierung der Oberfläche ist im Rahmen der Förderrichtlinien der „Sozialen Stadt“ grundsätzlich nicht förderschädlich. Dennoch ist vorgesehen, das ursprüngliche Pflaster nach Abschluss der Arbeiten wiederherzustellen.
- 5. Sind weitere Bau- oder Aushubmaßnahmen in der Wallaustraße zwischen Abzweig zur Goethestraße und der Feuerwache in den kommenden Monaten geplant?**
Derzeit sind keine weiteren Maßnahmen geplant. Bei neu auftretenden Schäden werden temporäre Instandsetzungen im Rahmen der Verkehrssicherung vorgenommen.

Mainz, 21.04.2026

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete